

ALLES IM GRIFF

Sind Griffe an Türen und Schränken einmal montiert, lässt sich ihre Position nicht mehr verändern. Zumindest nicht ohne unschöne Löcher zu hinterlassen. Diese Position orientiert sich am Durchschnittsmenschen und ist deshalb immer ein Kompromiss. Schließlich leben in einem Haushalt immer mehrere Menschen, die alle irgendwie damit zurecht kommen müssen. Dabei wird gerne vergessen, dass es auch viele Menschen außerhalb der Norm gibt, die mit den üblichen Griffpositionen ihre Probleme haben: Kinder, besonders kleine Menschen und solche mit vorübergehenden oder dauerhaften körperlichen Einschränkungen. Für sie hat die Karlsruher Firma PHOS nun den Möbelgriff „Grow“ entwickelt, der per Saugnapf flexibel an jeder beliebigen glatten Fläche positioniert werden kann. Man kann ihn auch als Haken benutzen. Werden Kinder größer, lässt man ihn einfach „mitwachsen“. Der Griff ist aus einem Stück massivem Edelstahl feingedreht; der extra starke Saugnapf ist aus transparentem und langlebigem PVC. Will man den mit dem if Product Design Award 2011 ausgezeichneten Griff fest verschrauben, ist er auch ohne Saugnapf lieferbar. Er ist im Handel für 20 Euro zu haben.

